

Einladung zur zweiten Veranstaltung der Fortbildungsreihe „(Selbst)Reflexionen psychosozialer Begegnungen“ des Forschungsprojekts *Zwischenräume des Ankommens* am Montag, 21. Februar 2022 um 18 Uhr.

„Können Sie mich hören und sehen?“

- Erfahrungen mit digitalen Beratungsformaten in der psychosozialen Versorgung von Geflüchteten“

Vortrag von Christina Bogdanski

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich zur zweiten Veranstaltung unserer Fortbildungsreihe „(Selbst)Reflexionen psychosozialer Begegnungen“ am **Montag, den 21.02.2022 von 18.00-19.30 Uhr** zum Thema „Remote-Therapie und -Beratung“ ein.

In Ergänzung zur Auftaktveranstaltung wird Frau Christina Bogdanski vom Psychosozialen Zentrum für geflüchtete Menschen in Mittelhessen in ihrem Vortrag „Können Sie mich hören und sehen? – Erfahrungen mit digitalen Beratungsformaten in der psychosozialen Versorgung von“ von ihrer Arbeit mit geflüchteten Klient*innen berichten. Ein besonderer Fokus wird dabei auf den Bedingungen der psychosozialen Beratung unter den Anforderungen der Corona-Pandemie sowie den allgemeinen Besonderheiten der telefon- und videobasierten Beratung liegen.

Im Anschluss wird es Raum für Austausch, Diskussion und Reflexion jenes Beitrags sowie Ihrer eigenen Erfahrungen aus der Praxis geben.

Ein Antrag zur Akkreditierung der Veranstaltung als Fortbildung bei der Psychotherapeutenkammer Hessen wurde gestellt.

Die Veranstaltung findet online via Zoom statt. Bitte melden Sie sich mit dem Betreff „Remote Therapie“ unter tagung@sfi.eu bei Frau Sibert an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Herzliche Grüße

Ihre Forschungsgruppe *Zwischenräume des Ankommens*